

Wichtige Hinweise zum richtigen Lüften in Wohnräumen

Vorbereitung:

- Heizung abdrehen (um Energie zu sparen)
- Türen der anliegenden Räume öffnen (um einen Durchzug zu gewährleisten)

Häufigkeit: 2- 4 mal am Tag

Dauer: 5- 10 Minuten

1. Fenster komplett öffnen (Stoßlüftung, KEINE Dauerlüftung durch Kippen des Fensters)
2. 5- 10 Minuten warten
3. Evtl. Kondenswasser an Fenstern entfernen
4. Fenster schließen
5. Heizung wieder hochdrehen (ideale Raumtemperatur ca. 20 °C)

TIPPS:

In Räumen, in denen generell eine niedrigere Temperatur herrscht, ist das Kondensationsrisiko, und damit die Schimmelbildung, wahrscheinlicher. Aus diesem Grund sollten die Möbel hier in 10 cm **Abstand zur Wand** stehen.

Das **Material der Wandoberflächen** sollte diffusionsoffen sein, welche den Transport von Feuchtigkeit nach außen unterstützen. Besonders geeignet sind hier Kalk- und Lehmfarben, sowie Kalk- und Lehmputze.

Im **Keller** sollte aufgrund der relativ kalten Außenwände im Sommer nicht tagsüber gelüftet werden, sondern vorzugsweise in der Nacht. Denn die warme, feuchte Sommerluft dringt in den Keller und schlägt sich an den Kellerwänden als Kondensat nieder. Im Winter sollte hingegen tagsüber häufiger gelüftet werden.